



|                      |            |
|----------------------|------------|
| <b>AMT:</b>          | 3          |
| <b>Sachgebiet:</b>   | 31         |
| <b>Vorlagen.Nr.:</b> | 2013/094   |
| <b>Datum:</b>        | 21.02.2013 |

Sitzungsvorlage an den

|                               |            |            |                  |
|-------------------------------|------------|------------|------------------|
| Verwaltungs- und Bauausschuss | 05.03.2013 | öffentlich | zur Entscheidung |
|-------------------------------|------------|------------|------------------|

|   |                 |   |
|---|-----------------|---|
| Kitzingen, 21.02.2013<br><br>.....<br>Amtsleitung | Mitzeichnungen: | Kitzingen, 21.02.2013<br><br>.....<br>Oberbürgermeister |
|---|-----------------|---|

|             |                                  |          |               |
|-------------|----------------------------------|----------|---------------|
| Bearbeiter: | Georg Schwarz                    | Zimmer:  | 1.2           |
| E-Mail:     | georg.schwarz@stadt-kitzingen.de | Telefon: | 09321/20-3101 |
| Maßnahme:   | Beginn:                          | Ende:    |               |

Vollzug der Straßenverkehrsordnung -StVO:  
Parken von Lkw's im Bereich der Richthofenstraße

**Beschlussentwurf:**

Dem Anwohnerantrag, in der Richthofenstraße entlang der Firma Gartenbau Gräbner (gegenüber der Einmündung „An der Farbmühle“) das Parken von Lkw' s zu unterbinden, wird stattgegeben.

**Sachvortrag:**

Herr Reinhard Kempf, Richthofenstr. 3 b, „beschwerte“ sich bereits mehrfach über abgestellte Lastzüge in der Richthofenstraße im Bereich der Firma Gartenbau Gräbner. Der Seitenstreifen der Stadt Kitzingen zwischen Fahrbahn und Grundstück Gräbner befindet sich in einem immer schlechter werdenden Zustand. Ein weiteres Problem ist die Lärmbelästigung, verursacht durch das „Warmlaufenlassen“ der Lkw' s. Dies ist im Regelfall zur Nachtzeit bzw. in den frühen Morgenstunden.

Da für die Richthofenstraße bereits ein Lkw-Durchfahrtsverbot besteht und die regelmäßig abgestellten Lkw' s unseres Erachtens nicht unter den Anliegerbegriff fallen, wird vorgeschlagen, das Parken von Lkw' s durch die Aufstellung entsprechender Verkehrszeichen bzw. durch das Ablegen von Steinen unter Berücksichtigung der Belange der angrenzenden Gartenbaufirma, zu unterbinden.

**Anlagen:**

1 Fotoaufnahme Seitenstreifen Richthofenstraße